



Gleichlautend:

**Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker**

Rathaus
50667 Köln

**Frau Bezirksbürgermeisterin
Sabine Stiller**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

**SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung Porz**

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln-Porz

fon 0221. 221 97303
fax 0221. 221 97304
mail SPD-BV7@stadt-koeln.de
web www.porzspd.de

Köln-Porz, 16.03.2021

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 29.04.2021

**hier: Sicherer Schulweg für die Grundschüler*innen der GGS Poller
Hauptstraße, Poll**

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung den Schulweg für die Grundschüler*innen der Gemeinschaftsgrundschule Poller Hauptstraße durch nachstehende Maßnahmen im unmittelbaren Umfeld der Schule sicherer zu gestalten. Dabei sind folgende Maßnahmen von der Fachverwaltung zu prüfen und umzusetzen:

- 1) Umänderung der drei bestehenden Parkplätze auf der linken Straßenseite der Poller Hauptstraße kurz hinter dem Schulpfad in „Kiss & Ride“-Parkplätze an Schultagen von 7.45 – 8.15 Uhr sowie von 14.45 bis 16.15 Uhr.
- 2) Einrichtung von weiteren „Kiss & Ride“ Haltemöglichkeiten in den gleichen Zeiträumen im Bereich der Schulbushaltestelle auf der Poller Hauptstraße. Zu Zeiten, an denen der Schulbus dort hält, entfällt die Nutzung als K&R-Haltemöglichkeit.
- 3) Sperrung der Einfahrt in den Schulpfad von der Poller Hauptstraße aus für Nicht-Anwohner an Schultagen von 7.45 – 8.15 Uhr sowie von 14.45 bis 16.15 Uhr (Zufahrt nur für Anwohner!). Sofern dies nicht möglich ist, sollte an Schultagen ein generelles Einfahrtverbot mit dem Zusatz Anlieger frei eingerichtet werden.
- 4) Reduzierung der Geschwindigkeit auf dem Schulpfad von Tempo 30 auf Schrittgeschwindigkeit.

- 5) Regelmäßige Kontrolle der Situation vor Ort durch die Polizei / Ordnungsdienst und Ansprache an die Eltern, die Kinder nicht mit dem Kfz bis vor die Schule zu fahren.

Begründung:

Der Autoverkehr im engen Schulpfad, der die Poller Hauptstraße mit dem Schuleingangstor verbindet, ist zu Schulbeginn und -ende erheblich.

„Elterntaxis“ fahren ihre Kinder bis vor das Schultor. Manche Autos fahren über den engen Schenkspfad in Richtung Salmstraße ab, andere wenden vor dem Schultor und fahren über Schulpfad wieder zurück auf die Poller Hauptstraße. Oftmals kommt es auf dem Schulpfad zu einem Stau durch haltende Fahrzeuge, aus denen Kinder ein- und aussteigen. Zwischen den Fahrzeugen laufen Grundschul Kinder hin- und her und bringen sich so in Gefahr. Insbesondere beim Wenden in der engen Straße kommt es häufig zu unübersichtlichen und gefährlichen Situationen für die jüngsten Verkehrsteilnehmer*innen.

Zudem wird beobachtet, dass sowohl Eltern als auch andere Verkehrsteilnehmer*innen mit viel zu hoher Geschwindigkeit auf dem Schulpfad fahren und Schulkinder so gefährden. Zur Sicherheit der Schulkinder sind deshalb dringend Maßnahmen erforderlich, die den Verkehr im Bereich von Schenkspfad und Schulpfad regulieren und reduzieren.

Dr. Simon Bujanowski
Fraktionsvorsitzender

Bettina Jureck
Bezirksvertreterin